

DWS Investment S.A.

DWS Portfolio

Jahresbericht 2021

■ DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Fonds Luxemburger Rechts



Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Verkaufsprospekt, Verwaltungsreglement, „Wesentliche Anlegerinformationen“, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und der Informationsstelle sowie im Internet unter www.dws.com erhältlich.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs- und Umtauschaufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger, wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Rücknahme- und Umtauschanträge können bei der deutschen Zahlstelle eingereicht werden.

Sonstige Mitteilungen an die Anteilhaber werden im Internet unter www.dws.com veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

Zahlstelle für Deutschland ist:

State Street Bank International GmbH
Solmsstraße 83
D-60486 Frankfurt am Main

Informationsstelle für Deutschland ist:

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Inhalt

Jahresbericht 2021

vom 1.1.2021 bis 31.12.2021

Hinweise	2
Jahresbericht und Jahresabschluss DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund	6
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	20
Ergänzende Angaben Angaben zur Mitarbeitervergütung.....	24
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	26
Hinweise für Anleger in der Schweiz.....	31

Hinweise

Der in diesem Bericht genannte Fonds ist ein Teilfonds eines Umbrella-fonds nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investment-fondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2021** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts und Verwaltungsreglements sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und

zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Anteilinhaber können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z.B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Russland/Ukraine-Krise

Der eskalierende Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflussen und für erhebliche Volatilität sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Die Verwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter in erheblichen Marktverwerfungen bei zugleich deutlich gestiegenen Volatilitäten nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, wiederholte Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten übten großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. An den Märkten waren zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik sowie umfassende Impf- und Testkampagnen – zwar spürbare Erholungen und teils neue Höchststände zu beobachten. Dennoch sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus bzw. des Auftretens diverser Mutationen und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht verlässlich beurteilbar. Somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des jeweiligen Teilfondsvermögens kommen. Ein bedeutendes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus sowie dessen Varianten und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen, der erfolgreichen Eindämmung der Entwicklung der Infektionsraten in Verbindung mit den Impfquoten und dem zügigen und nachhaltigen Wiederanlaufen der Konjunktur abhängig sind.

Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Die Verwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat die Verwaltungsgesellschaft die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf den jeweiligen Teilfonds und die Märkte, in denen dieser investiert, angemessen in ihre Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem jeweiligen Teilfonds gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich die Verwaltungsgesellschaft des Umbrellafonds im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des jeweiligen Teilfonds nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft des Umbrellafonds weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des jeweiligen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für den jeweiligen Teilfonds Liquiditätsprobleme.

Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Das Teilfondsvermögen wird zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen Euro gesicherte Anleihen, Wandelanleihen, festverzinslichen Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz angelegt. Die Anlagepolitik wird insbesondere durch das Management von Bonitätsrisiken von unterschiedlichen Emittenten von Staats-, Banken- und Unternehmensanleihen umgesetzt.

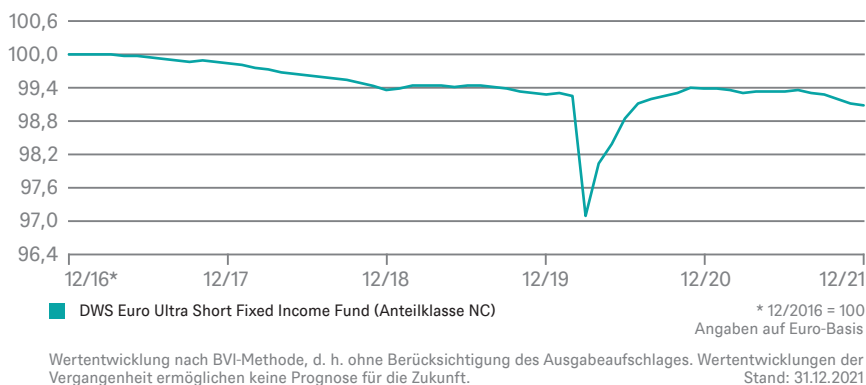
Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie*, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2021 einen Wertrückgang von 0,3% je Anteil (Anteilklasse NC, in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Anlageschwerpunkt des DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund lag im Geschäftsjahr 2021 auf variabel verzinslichen Anleihen, deren Kupons in der Regel alle drei Monate an den aktuellen Marktzins angepasst werden. Da diese variabel verzinslichen Zinstitel (Floating Rate Notes) vorwiegend von Finanzinstituten emittiert werden,

DWS EURO ULTRA SHORT FIXED INCOME FUND

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DWS EURO ULTRA SHORT FIXED INCOME FUND

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse NC	LU0080237943	-0,3%	-0,3%	-0,9%
Klasse IC	LU2033285839	-0,3%	-0,3% ¹⁾	-

¹⁾ Klasse IC aufgelegt am 13.8.2019

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2021

bildeten Finanzwerte (Financials) den Anlageschwerpunkt. Zudem war der Teilfonds auch in Fix-Kupon-Anleihen mit einer kurzen bis mittleren Restlaufzeit investiert. Hinsichtlich der Emittentenstruktur richtete sich der Anlagefokus auf Unternehmensanleihen (Corporate Bonds), insbesondere Financials. Die im Bestand gehaltenen Zinspapiere wiesen Ende Dezember 2021 Investment-Grade-Status auf, das heißt ein Rating BBB- und besser der führenden Ratingagenturen. Mit Blick auf die regionale Allokation war der Teilfonds global aufgestellt, wobei Investments in Europa und den USA den Anlageschwerpunkt bildeten.

Der Teilfonds bewegte sich in einem Laufzeitsegment, das im Berichtszeitraum immer

noch durch Negativzinsen beeinträchtigt war. Trotz der im Jahr 2021 gestiegenen Inflation im Euroraum, beließ die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins bei 0,0% p.a. Der Einlagensatz für Banken lag bei -0,5% p.a. Gegenüber den Negativzinsen im Geldmarktbereich dienten die Kreditprämien (Credit Spreads) der im Bestand gehaltenen Corporate Bonds bzw. Financials mit kurzer bis mittlerer Restlaufzeit als Puffer.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Das Teilgesellschaftsvermögen ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der
Verordnung (EU) 2020/852
(Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zu-
grunde liegenden Investitionen
berücksichtigen nicht die EU-
Kriterien für ökologisch nach-
haltige Wirtschaftsaktivitäten.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch
für die Wirtschaft weltweit eine bedeu-
tende Herausforderung und somit ein
wesentliches Ereignis im Berichtszeit-
raum dar. Unsicherheiten hinsichtlich
der Auswirkungen von COVID-19 sind für
das Verständnis des Jahresabschlusses
von Bedeutung. Weitere Details hierzu
können den Ausführungen im Abschnitt
„Hinweise“ entnommen werden.

Jahresabschluss

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	222 309 710,84	39,34
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	208 795 431,34	36,94
Unternehmen	59 302 444,38	10,49
Summe Anleihen:	490 407 586,56	86,77
2. Derivate	-1 661 514,61	-0,29
3. Bankguthaben	75 280 551,06	13,32
4. Sonstige Vermögensgegenstände	743 880,58	0,13
5. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	513 722,75	0,09
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-120 355,72	-0,02
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-152,78	0,00
III. Fondsvermögen	565 163 717,84	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						459 116 975,16	81,23
Verzinsliche Wertpapiere							
0,8750 % ABN AMRO Bank 19/15.01.24 MTN (XS1935139995)	EUR	2 000	2 000		% 102,0770	2 041 540,00	0,36
0,0000 % Akelius Residential Property Finan. 21/12.05.23 MTN (XS2342244253)	EUR	1 300	1 300		% 100,1220	1 301 586,00	0,23
0,4360 % Allianz Finance II 21/22.11.24 (DE000A3KY367) ³⁾	EUR	1 300	1 300		% 102,4680	1 332 084,00	0,24
0,3500 % American Honda Finance 19/26.08.22 MTN (XS1957532887)	EUR	2 000	2 000		% 100,4200	2 008 400,00	0,36
0,1550 % Asahi Group Holdings 20/23.10.24 (XS2242747181)	EUR	3 500	1 000		% 100,2310	3 508 085,00	0,62
0,0100 % Asahi Group Holdings 21/19.04.24 (XS2328980979) ³⁾	EUR	2 500	2 500		% 99,9840	2 499 600,00	0,44
0,2850 % AT & T 18/05.09.23 (XS1907118464)	EUR	3 500			% 100,9730	3 534 055,00	0,63
0,0520 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/12.04.22 MTN (XS1594368539)	EUR	2 500			% 100,1360	2 503 400,00	0,44
0,0350 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 18/09.03.23 MTN (XS1788584321)	EUR	3 500			% 100,4910	3 517 185,00	0,62
0,3750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 19/02.10.24 MTN (XS2058729653)	EUR	2 500	2 500		% 100,6610	2 516 525,00	0,45
0,4350 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 21/09.09.23 MTN (XS2384578824)	EUR	1 100	1 100		% 101,4500	1 115 950,00	0,20
0,1630 % Banco Santander 17/28.03.23 MTN (XS1689234570)	EUR	4 000			% 100,7140	4 028 560,00	0,71
0,1240 % Banco Santander 21/29.01.26 MTN (XS2293577354) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 100,8730	2 017 460,00	0,36
0,0000 % Bank Julius Baer 21/25.06.24 (CH1120418079)	EUR	1 590	1 590		% 99,9000	1 588 410,00	0,28
0,2130 % Bank of America 17/04.05.23 MTN (XS1602557495)	EUR	3 500			% 100,2100	3 507 350,00	0,62
0,1520 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	3 500			% 100,5030	3 517 605,00	0,62
0,4120 % Bank of America 21/22.09.26 MTN (XS2387929834)	EUR	2 300	2 300		% 101,6610	2 338 203,00	0,41
0,4360 % Bank of America 21/24.08.25 MTN (XS2345784057)	EUR	2 500	2 500		% 101,5410	2 538 525,00	0,45
0,0000 % Bank of Montreal 18/14.03.22 MTN (XS1791326728)	EUR	3 000			% 100,0980	3 002 940,00	0,53
0,0533 % Bank of Nova Scotia 17/05.10.22 MTN (XS1694774420)	EUR	3 000			% 100,3990	3 011 970,00	0,53
1,2500 % Banque Fédérative Crédit Mu. 15/14.01.25 MTN (XS1166201035)	EUR	2 000	2 000		% 103,5570	2 071 140,00	0,37
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mu. 18/17.07.25 MTN (XS1750122225)	EUR	1 500	1 500		% 102,1180	1 531 770,00	0,27
0,1250 % Banque Federative du Credit Mutuel 19/05.02.24 MTN (FR0013432770)	EUR	1 500	1 500		% 100,4240	1 506 360,00	0,27
1,5000 % Barclays 18/03.09.23 MTN (XS1873982745)	EUR	3 500			% 102,6950	3 594 325,00	0,64
3,3750 % Barclays 20/02.04.25 MTN (XS2150054026)	EUR	2 000	2 000		% 107,2000	2 144 000,00	0,38
0,4310 % Barclays 21/12.05.26 MTN (XS2342059784)	EUR	1 390	1 390		% 101,9380	1 416 938,20	0,25
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	2 500	300		% 100,4340	2 510 850,00	0,44
0,0500 % Bayer 21/12.01.25 (XS2281342878)	EUR	2 500	2 500		% 99,7120	2 492 800,00	0,44
0,6320 % Becton, Dickinson & Co 19/04.06.23 (XS2002532567) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 100,9200	2 018 400,00	0,36
0,6250 % BMW Finance 19/06.10.23 MTN (XS1948612905)	EUR	500	500		% 101,4700	507 350,00	0,09
0,0000 % BMW Finance 20/14.04.23 MTN (XS2102355588)	EUR	2 590			% 100,3780	2 599 790,20	0,46
0,0000 % BMW Finance 20/18.02.22 MTN (XS2122422921)	EUR	3 000			% 100,0470	3 001 410,00	0,53
0,0090 % BMW Finance 20/24.06.22 MTN (XS2221879153)	EUR	2 000			% 100,2100	2 004 200,00	0,35
0,1870 % BNP Paribas 17/07.06.24 MTN (XS1626933102)	EUR	3 500			% 101,3630	3 547 705,00	0,63
0,2620 % BNP Paribas 17/22.09.22 MTN (XS1584041252)	EUR	3 000			% 100,5370	3 016 110,00	0,53
0,0000 % BNP Paribas 18/19.01.23 MTN (XS1756434194)	EUR	3 000			% 100,4810	3 014 430,00	0,53
0,0560 % BNP Paribas 18/22.05.23 MTN (XS1823532996)	EUR	3 000			% 100,6740	3 020 220,00	0,53
0,5000 % BNZ Int. Funding (London B.) 17/13.05.23 MTN (XS1717012014)	EUR	4 000	4 000		% 100,8860	4 035 440,00	0,71

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,4850 % BPCE 17/07.03.22 MTN (FR0013241130) . . .	EUR	4 000			% 100,1650	4 006 600,00	0,71
0,0000 % BPCE 18/11.01.23 MTN (FR0013309317) . . .	EUR	3 500			% 100,4100	3 514 350,00	0,62
0,0000 % BPCE 18/23.03.23 MTN (FR0013323672) . . .	EUR	3 500			% 100,5000	3 517 500,00	0,62
1,0000 % BPCE 19/04.01.25 MTN (FR0013412343) . . .	EUR	2 000	2 000		% 102,6420	2 052 840,00	0,36
0,3750 % Canadian Imperial Bank of Commerce 19/03.05.24 MTN (XS1991125896)	EUR	2 500	2 500		% 100,8790	2 521 975,00	0,45
0,0650 % Carrefour Banque 16/12.09.23 (FR0013446580)	EUR	3 000	1 500		% 100,5100	3 015 300,00	0,53
0,0000 % CCEP Finance Ireland 21/06.09.25 (XS2337060607)	EUR	2 000	2 000		% 99,1900	1 983 800,00	0,35
1,7500 % Citigroup 15/28.01.25 (XS1173792059)	EUR	2 500	2 500		% 104,9610	2 624 025,00	0,46
0,0000 % Citigroup 18/21.03.23 MTN (XS1795253134)	EUR	2 000			% 100,5090	2 010 180,00	0,36
0,5000 % Commerzbank 18/28.08.23 MTN (DE000CZ40M21)	EUR	3 000			% 100,9860	3 029 580,00	0,54
0,6250 % Commerzbank 19/28.08.24 MTN (DE000CZ40N04) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 101,3450	2 026 900,00	0,36
0,4360 % Commerzbank 21/24.11.23 E.2297 MTN PF (DE000CZ45VX9)	EUR	2 200	2 200		% 101,5230	2 233 506,00	0,40
0,2520 % Credit Agricole (London Br.) 17/20.04.22 MTN (XS1598861588)	EUR	2 000			% 100,2110	2 004 220,00	0,35
0,0350 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	3 500			% 100,5430	3 519 005,00	0,62
0,0000 % Credit Agricole London 19/17.01.22 MTN (FR0013396777)	EUR	3 500			% 100,0180	3 500 630,00	0,62
0,3920 % Credit Suisse (London Branch) 20/18.05.22 MTN (XS2176687270)	EUR	2 650			% 100,3300	2 658 745,00	0,47
0,4300 % Credit Suisse (London Branch) 21/01.09.23 MTN (XS2381633150)	EUR	2 000	2 000		% 101,3850	2 027 700,00	0,36
0,4490 % Credit Suisse Group 21/16.01.26 MTN (CH0591979635)	EUR	3 270	3 270		% 101,2590	3 311 169,30	0,59
0,8750 % CRH Finland Services 20/05.11.23 MTN (XS2169281131) ³⁾	EUR	1 500	700		% 101,6840	1 525 260,00	0,27
0,0000 % Daimler 17/03.07.24 MTN (DE000A2GSCY9) ³⁾	EUR	1 500			% 100,7570	1 511 355,00	0,27
1,6250 % Daimler 20/22.08.23 MTN (DE000A289XH6)	EUR	3 000			% 103,0610	3 091 830,00	0,55
0,0000 % Daimler International Finance 17/11.05.22 MTN (DE000A19HBM3)	EUR	3 500			% 100,1170	3 504 095,00	0,62
0,0000 % Daimler International Finance 18/11.01.23 MTN (DE000A19UNN9)	EUR	3 000			% 100,3510	3 010 530,00	0,53
0,0000 % Danone 21/01.12.25 MTN (FR0014003Q41) . . .	EUR	500	500		% 99,8780	499 390,00	0,09
0,2380 % Deutsche Bank 17/16.05.22 MTN (DE000DL19TQ2)	EUR	2 000	2 000		% 100,2160	2 004 320,00	0,35
0,3500 % Deutsche Pfandbriefbank 20/28.07.23 (DE000A2YNV36)	EUR	3 000			% 100,8900	3 026 700,00	0,54
0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank 21/27.10.25 MTN (DE000A3TOX22)	EUR	1 200	1 200		% 99,6930	1 196 316,00	0,21
0,8750 % Deutsche Telekom Int. Finance 17/30.01.24 MTN (XS1557096267)	EUR	3 000	3 000		% 102,0450	3 061 350,00	0,54
0,0000 % Deutsche Telekom Int. Finance 18/01.12.22 MTN (XS1828028677)	EUR	4 098			% 100,3940	4 114 146,12	0,73
0,0000 % DH Europe Finance 17/30.06.22 (XS1637162246)	EUR	2 000			% 100,1790	2 003 580,00	0,35
0,1250 % Digital Dutch Finco 20/15.10.22 (XS2100663223)	EUR	440			% 100,2330	441 025,20	0,08
0,2500 % DNB Bank 19/09.04.24 MTN (XS1979262448) ³⁾	EUR	500	500		% 100,8610	504 305,00	0,09
0,2020 % DNB Bank 19/25.07.22 MTN (XS1940133298)	EUR	7 000			% 100,3880	7 027 160,00	1,24
0,4310 % DZ BANK 20/12.08.22 MTN IHS (DE000DFK0C38)	EUR	2 000			% 100,5320	2 010 640,00	0,36
0,0000 % E.ON 19/29.09.22 MTN (XS2091216205) . . .	EUR	1 090			% 100,2420	1 092 637,80	0,19
0,3750 % E.ON 20/20.04.23 MTN (XS2177575177) . . .	EUR	1 660			% 100,7420	1 672 317,20	0,30
0,0000 % EssilorLuxottica 19/27.05.23 MTN (FR0013463643) ³⁾	EUR	1 200			% 100,3370	1 204 044,00	0,21
0,2500 % EssilorLuxottica 20/05.01.24 MTN (FR0013516051)	EUR	800			% 100,9270	807 416,00	0,14
0,1250 % FCA Bank (Irish Branch) 20/16.11.23 MTN (XS2258558464)	EUR	2 000	600		% 100,1380	2 002 760,00	0,35
0,5000 % FCA Bank (Irish Branch) 20/18.09.23 MTN (XS2231792586)	EUR	1 010			% 100,7160	1 017 231,60	0,18
0,2500 % FCA Bank (Irish Branch) 20/28.02.23 MTN (XS2109806369)	EUR	1 500	1 500		% 100,3950	1 505 925,00	0,27
0,0000 % FCA Bank (Irish Branch) 21/16.04.24 MTN (XS2332254015)	EUR	1 000	1 000		% 99,7240	997 240,00	0,18
1,2500 % FCA Bank 19/21.06.22 MTN (XS1954697923)	EUR	1 500	1 500		% 100,5490	1 508 235,00	0,27

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,1250 % Fidelity National Inform. Serv. 19/03.12.22 (XS2085547433)	EUR	1 810			% 100,3050	1 815 520,50	0,32
0,7500 % Fidelity National Inform. Serv. 19/21.05.23 (XS1843436574)	EUR	2 000			% 101,0850	2 021 700,00	0,36
0,0000 % Gecina 17/30.06.22 MTN (FR0013266343)	EUR	4 000			% 100,1980	4 007 920,00	0,71
0,1250 % General Mills 21/15.11.25 (XS2405467528)	EUR	1 100	1 100		% 99,6770	1 096 447,00	0,19
0,0300 % Goldman Sachs Group 17/26.09.23 MTN (XS1691349523)	EUR	3 000			% 100,2190	3 006 570,00	0,53
0,0020 % Goldman Sachs Group 20/21.04.23 MTN (XS2107332483)	EUR	3 000			% 100,0860	3 002 580,00	0,53
0,4110 % Goldman Sachs Group 21/19.03.26 MTN (XS2322254165)	EUR	1 710	1 710		% 101,5800	1 737 018,00	0,31
0,0100 % Goldman Sachs Group 21/30.04.24 MTN (XS2338355105) ³⁾	EUR	1 590	1 590		% 100,0860	1 591 367,40	0,28
0,4440 % Goldman Sachs Group 21/30.04.24 MTN (XS2338355360)	EUR	1 680	1 680		% 100,8590	1 694 431,20	0,30
0,4520 % Hamburg Commercial Bank 21/06.10.23 MTN (DE000HCBOA94)	EUR	1 500	1 500		% 101,1160	1 516 740,00	0,27
0,0520 % Heimstaden Bostad Treasury 21/12.01.23 MTN (XS2284258345)	EUR	1 613	1 613		% 100,0160	1 613 258,08	0,29
0,2500 % Heimstaden Bostad Treasury 21/13.10.24 MTN (XS2397239000)	EUR	1 440	1 440		% 100,1300	1 441 872,00	0,26
0,9120 % HSBC Bank 20/14.09.22 MTN (XS2229993832)	EUR	1 000		1 000	% 101,0200	1 010 200,00	0,18
0,4380 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN (XS2310947259)	EUR	2 000	2 000		% 101,0680	2 021 360,00	0,36
0,0000 % HSBC Holdings 17/05.10.23 MTN (XS1681855539) ³⁾	EUR	3 000			% 100,2890	3 008 670,00	0,53
0,4090 % HSBC Holdings 21/24.09.26 (XS2388490802)	EUR	1 440	1 440		% 102,1830	1 471 435,20	0,26
0,0000 % Ing Bank 19/08.04.22 MTN (XS1976946027)	EUR	4 500			% 100,1370	4 506 165,00	0,80
0,2610 % ING Groep 18/20.09.23 MTN (XS1882544205)	EUR	1 000			% 101,2110	1 012 110,00	0,18
0,1250 % ING Groep 21/29.11.25 (XS2413696761)	EUR	1 600	1 600		% 99,8590	1 597 744,00	0,28
1,0380 % Intesa Sanpaolo 16/03.03.23 MTN (XS1374993712)	EUR	2 800	1 300		% 101,4080	2 839 424,00	0,50
0,4020 % Intesa Sanpaolo 17/19.04.22 MTN (XS1599167589)	EUR	1 493			% 100,2330	1 496 478,69	0,26
0,1480 % Intesa Sanpaolo 19/14.10.22 MTN (XS2065690005)	EUR	3 000	400		% 100,3950	3 011 850,00	0,53
0,0000 % John Deere Bank 17/03.10.22 MTN (XS1692846790)	EUR	1 500			% 100,3070	1 504 605,00	0,27
0,0000 % KBC Groep 17/24.11.22 MTN (BE0002281500)	EUR	5 000			% 100,4190	5 020 950,00	0,89
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	2 000	2 000		% 101,6560	2 033 120,00	0,36
0,0600 % KBC Groep 21/23.06.24 MTN (BE0002805860) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 100,2620	2 005 240,00	0,35
0,5000 % Koninklijke Philips 17/06.09.23 (XS1671760384)	EUR	1 000	1 000		% 100,9870	1 009 870,00	0,18
0,0820 % LB Baden-Württemberg 20/07.02.22 MTN (DE000LB2CRD3)	EUR	1 500			% 100,0450	1 500 675,00	0,27
0,7500 % LeasePlan 17/03.10.22 MTN (XS1693260702)	EUR	2 000			% 100,7200	2 014 400,00	0,36
0,2500 % Lloyds Bank Corporate Markets 19/04.10.22 MTN (XS2059885058)	EUR	1 550			% 100,5020	1 557 781,00	0,28
1,0000 % Lloyds Banking Group 16/09.11.23 MTN (XS1517174626)	EUR	2 600			% 102,0290	2 652 754,00	0,47
0,1990 % Lloyds Banking Group 17/21.06.24 MTN (XS1633845158)	EUR	3 000			% 101,4430	3 043 290,00	0,54
0,5000 % Lloyds Banking Group 19/12.11.25 MTN (XS2078918781)	EUR	1 500	1 500		% 100,9820	1 514 730,00	0,27
0,0000 % LSEG Netherlands 21/06.04.25 MTN (XS2327298217)	EUR	990	990		% 99,7410	987 435,90	0,17
0,0000 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 20/11.02.22 MTN (FR0013482809)	EUR	1 300			% 100,0530	1 300 689,00	0,23
0,3520 % Macquarie Bank 21/20.10.23 MTN (XS2400358474) ³⁾	EUR	2 030	2 030		% 101,3930	2 058 277,90	0,36
1,0000 % McDonald's 16/15.11.23 MTN (XS1403264374)	EUR	1 700	1 700		% 102,2120	1 737 604,00	0,31
0,0000 % Mizuho Financial Group 18/11.04.23 MTN (XS1801906279)	EUR	3 000			% 100,5250	3 015 750,00	0,53
1,7500 % Morgan Stanley 15/30.01.25 MTN (XS1180256528) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 104,9800	2 099 600,00	0,37
0,6370 % Morgan Stanley 19/26.07.24 MTN (XS1989375503)	EUR	2 500	2 500		% 101,1200	2 528 000,00	0,45

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
2,5000 % NatWest Group 16/22.03.23 MTN (XS1382368113)	EUR	2 000			% 103,2190	2 064 380,00	0,37
2,0000 % NatWest Group 17/08.03.23 MTN (XS1575979148)	EUR	3 500			% 100,4140	3 514 490,00	0,62
1,1250 % NatWest Markets 18/14.06.23 MTN (XS1837997979)	EUR	1 500	1 500		% 101,8520	1 527 780,00	0,27
0,0000 % Nordea Bank 18/07.02.22 MTN (XS1766857434)	EUR	5 000			% 100,0460	5 002 300,00	0,89
0,4550 % Nykredit Realkredit 21/11.10.23 MTN (DK0030495825)	EUR	1 500	1 500		% 101,1900	1 517 850,00	0,27
0,0000 % OMV 20/16.06.23 MTN (XS2189614014)	EUR	1 330			% 100,3370	1 334 482,10	0,24
0,4780 % OP Corp Bank 20/10.08.22 MTN (XS2213830289) ³⁾	EUR	2 000			% 100,5810	2 011 620,00	0,36
0,4490 % OP Corporate Bank 21/18.01.24 MTN (XS2287753987)	EUR	2 500	2 500		% 101,6970	2 542 425,00	0,45
0,1250 % OP Yrityspankk 20/01.07.24 MTN (XS2197342129) ³⁾	EUR	2 500			% 100,5680	2 514 200,00	0,44
1,1250 % Orange 19/15.07.24 MTN (FR0013396512)	EUR	1 500	1 500		% 102,7700	1 541 550,00	0,27
0,0000 % Orange 21/29.06.26 MTN (FR00140049Z5)	EUR	1 600	1 600		% 99,2400	1 587 840,00	0,28
0,2500 % PepsiCo 20/06.05.24 (XS2168625460) ³⁾	EUR	790			% 100,8360	796 604,40	0,14
0,0030 % RCI Banque 17/04.11.24 MTN (FR0013292687)	EUR	1 500	1 500		% 100,1960	1 502 940,00	0,27
0,0820 % RCI Banque 17/14.03.22 MTN (FR0013260486)	EUR	3 500			% 100,0710	3 502 485,00	0,62
0,0000 % RCI Banque 18/12.01.23 MTN (FR0013309606)	EUR	1 900	1 900		% 100,0970	1 901 843,00	0,34
0,0000 % RCI Banque 18/12.03.25 MTN (FR0013322146)	EUR	500	500		% 99,8470	499 235,00	0,09
0,2220 % Santander UK Group Holdings 17/18.05.23 MTN (XS1615065320)	EUR	3 200			% 100,1910	3 206 112,00	0,57
0,2600 % Santander UK Group Holdings 18/27.03.24 MTN (XS1799039976)	EUR	3 000			% 100,6900	3 020 700,00	0,53
0,0000 % SAP 20/17.05.23 MTN (XS2176715311)	EUR	1 600			% 100,3530	1 605 648,00	0,28
0,0000 % Schneider Electric 20/12.06.23 MTN (FR0013517711)	EUR	500			% 100,3830	501 915,00	0,09
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN (XS2176534282) ³⁾	EUR	2 880			% 100,7040	2 900 275,20	0,51
0,0500 % Skandinaviska Enskilda Banken 19/01.07.24 MTN (XS2020568734)	EUR	2 000	2 000		% 100,3940	2 007 880,00	0,36
0,3070 % Société Generale 17/01.04.22 MTN (XS1586146851)	EUR	4 000			% 100,1800	4 007 200,00	0,71
0,2360 % Société Générale 17/22.05.24 MTN (XS1616341829)	EUR	2 000			% 101,2580	2 025 160,00	0,36
0,0000 % Société Generale 18/06.03.23 MTN (FR0013321791)	EUR	3 000			% 100,4740	3 014 220,00	0,53
0,0930 % SSB Treasury 21/01.02.23 MTN (XS2293906199)	EUR	1 000	1 000		% 100,0310	1 000 310,00	0,18
0,7500 % Standard Chartered 17/03.10.23 MTN (XS1693281534)	EUR	3 000			% 100,5580	3 016 740,00	0,53
0,0000 % Sumitomo Mitsui Financial Group 17/14.06.22 MTN (XS1621087359)	EUR	3 000			% 100,1900	3 005 700,00	0,53
0,5360 % Takeda Pharmaceutical 18/21.11.22 Reg S (XS1843449809)	EUR	2 500			% 100,8080	2 520 200,00	0,45
0,0000 % Thermo Fisher Scientific 21/18.11.23 (XS2407911705)	EUR	730	730		% 100,6190	734 518,70	0,13
1,5840 % Toyota Finance Australia 20/21.04.22 MTN (XS2157121414)	EUR	1 000			% 100,5750	1 005 750,00	0,18
0,7500 % Toyota Motor Credit 15/21.07.22 MTN (XS1171489393)	EUR	1 500			% 100,6980	1 510 470,00	0,27
0,4360 % Toyota Motor Finance Netherlands 21/22.02.24 MTN (XS2305049897)	EUR	4 000	4 000		% 101,4810	4 059 240,00	0,72
0,1250 % TRATON Finance Luxembourg 21/10.11.24 MTN (DE000A3KYMA6)	EUR	600	600		% 99,8380	599 028,00	0,11
0,0000 % TRATON Finance Luxembourg 21/14.06.24 MTN (DE000A3KSGM5)	EUR	800	800		% 99,7000	797 600,00	0,14
0,1750 % TRATON Finance Luxembourg 21/27.08.23 MTN (DE000A3KT6Q0)	EUR	2 000	2 000		% 100,6060	2 012 120,00	0,36
1,2500 % UBS Group 18/17.04.25 (CH0409606354)	EUR	2 000	2 000		% 102,5980	2 051 960,00	0,36
2,0000 % UniCredit 16/04.03.23 MTN (XS1374865555)	EUR	1 362			% 102,4720	1 395 668,64	0,25
0,1570 % UniCredit 16/30.06.16 (IT0005199267)	EUR	3 600	1 600		% 100,5510	3 619 836,00	0,64
0,8160 % UpJohn Finance 20/23.06.22 (XS2193968992)	EUR	1 600	920		% 100,4900	1 607 840,00	0,28
0,3750 % Volkswagen Bank 19/05.07.22 MTN (XS2023306140)	EUR	600			% 100,3430	602 058,00	0,11
0,0000 % Volkswagen Financial Services 21/12.02.25 MTN (XS2374595127)	EUR	610	610		% 99,3080	605 778,80	0,11

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,9880 % Volkswagen International Finance 18/16.11.24 (XS1910947941)	EUR	2 000	2 000		%	103,4550	2 069 100,00	0,37
1,0000 % Volkswagen Leasing 18/16.02.23 MTN (XS1865186321)	EUR	2 500	2 500		%	101,3220	2 533 050,00	0,45
0,0000 % Volkswagen Leasing 21/12.07.23 MTN (XS2282093769)	EUR	2 000	2 000		%	100,1000	2 002 000,00	0,35
0,0000 % Volvo Treasury 19/08.02.21 MTN (XS2115085230)	EUR	1 980			%	100,2630	1 985 207,40	0,35
0,1250 % Volvo Treasury 20/17.09.24 MTN (XS2230884657)	EUR	1 700			%	100,3560	1 706 052,00	0,30
0,0000 % Vonovia 21/01.09.23 MTN (DE000A3MP4S3)	EUR	400	400		%	100,2490	400 996,00	0,07
0,0000 % Vonovia 21/01.12.25 MTN (DE000A3MP4T1) ³⁾	EUR	800	800		%	98,8900	791 120,00	0,14
0,7500 % Vonovia Finance 17/25.01.22 MTN (DE000A19B8D4)	EUR	1 400	1 400		%	100,0480	1 400 672,00	0,25
0,0000 % Vonovia Finance 18/22.12.22 MTN (DE000A19X793)	EUR	4 000			%	100,3380	4 013 520,00	0,71
0,1250 % Vonovia Finance 19/06.04.23 MTN (DE000A2R8NC5)	EUR	800			%	100,3230	802 584,00	0,14
0,0000 % Wells Fargo & Co. 17/31.01.22 MTN (XS1558022866)	EUR	3 500			%	100,0350	3 501 225,00	0,62
0,6250 % Westpac Banking 17/22.11.24 MTN (XS1722859532)	EUR	1 800	1 800		%	101,7670	1 831 806,00	0,32
0,0000 % WPP Finance 2013 18/20.03.22 MTN (XS1794195724)	EUR	3 000			%	100,0310	3 000 930,00	0,53
0,8096 % AbbVie 19/21.11.22 (US00287YBP34)	USD	2 510		500	%	100,3551	2 228 830,70	0,39
0,0000 % American Express 21/04.11.26 (US025816CL12)	USD	2 000	2 000		%	100,0810	1 771 110,03	0,31
0,6815 % AT & T 21/25.03.24 (US00206RMH20)	USD	1 235	1 235		%	100,0440	1 093 255,90	0,19
0,7396 % Bank of America 21/22.04.25 (US06051GJU40)	USD	2 000	2 000		%	100,5240	1 778 949,70	0,31
0,7083 % Bank of Communications (HK Br) 20/22.01.23 MTN (XS2099675964)	USD	2 470			%	100,0440	2 186 512,23	0,39
0,6626 % Bank of Montreal 21/15.09.26 MTN (US06368FAD15)	USD	2 000	2 000		%	99,8190	1 766 473,48	0,31
0,5992 % Bank of Nova Scotia 20/15.09.23 (US064159YN00)	USD	1 370			%	100,3090	1 215 974,38	0,22
0,4950 % Bank of Nova Scotia 21/15.04.24 S.FRN (US0641593W46)	USD	480	480		%	99,9650	424 573,73	0,08
0,0000 % Banque Fédérative Crédit Mutuel 21/04.02.25 Reg S (US06675GAW50)	USD	3 000	3 000		%	99,7430	2 647 692,78	0,47
1,7461 % Barclays 17/10.01.23 (US06738EAT29)	USD	2 000			%	100,0210	1 770 048,22	0,31
1,5350 % Barclays 18/16.05.24 (US06738EBC84)	USD	2 000			%	101,1760	1 790 487,99	0,32
0,0000 % Baxer International 21/29.11.24 Reg S (USU07181BJ56)	USD	750	750		%	99,8823	662 847,81	0,12
0,5800 % BMW US Capital 21/01.04.24 Reg S (USU09513JA86)	USD	735	735		%	100,4060	652 996,59	0,12
0,4300 % BMW US Capital 21/12.08.24 144a (US05655EBV65)	USD	1 490	1 490		%	99,9870	1 318 237,67	0,23
0,0000 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/18.10.24 (US13607HYE60)	USD	1 510	1 510		%	99,7590	1 332 885,81	0,24
0,3192 % Caterpillar Financial Services 21/13.09.24 MTN (US14913R2R75)	USD	1 150	1 150		%	99,9600	1 017 157,01	0,18
0,5500 % Charles Schwab 21/18.03.24 (US808513BM66)	USD	1 500	1 500		%	100,2660	1 330 787,95	0,24
0,7182 % Citigroup 21/01.05.25 (US172967MW89)	USD	2 000	2 000		%	100,4360	1 777 392,38	0,31
0,3500 % Cooperat Rabobank 21/12.01.24 (US21688AAR32)	USD	1 100	2 000	900	%	99,9790	973 117,73	0,17
0,0000 % Daimler Trucks Finance 21/13.12.24 RegS (USU2340BAE75)	USD	2 000	2 000		%	100,1040	1 771 517,06	0,31
0,0000 % Daimler Trucks Finance 21/14.12.23 RegS (USU2340BAC10)	USD	1 000	1 000		%	100,1382	886 061,58	0,16
0,4792 % Fédérat.caiss.Desjard Québec 21/21.05.24 Reg S (US31429LAF85)	USD	740	740		%	100,0840	655 330,35	0,12
0,0000 % General Motors Financial 21/15.10.24 (US37045XDN30)	USD	1 200	1 200		%	99,8470	1 060 181,39	0,19
0,0000 % HSBC holdings 21/22.11.24 (US404280C202)	USD	1 510	1 510		%	99,8780	1 334 475,78	0,24
0,0000 % John Deere Capital 21/11.10.24 MTN (US24422EUV81)	USD	730	730		%	99,7230	644 142,72	0,11
0,0000 % JPMorgan Chase & Co. 21/10.12.25 (US46647PCS39)	USD	2 500	2 500		%	100,0600	2 213 423,00	0,39
0,6291 % JPMorgan Chase & Co. 21/23.06.25 S.FRN (US46647PCL85)	USD	2 000	2 000		%	100,0130	1 769 906,65	0,31

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
0,0000 % Macquarie Group 21/14.10.25 MTN Reg S (US55608KBB08)	USD	1 510	1 510		%	100,0100	1 336 239,44	0,24
0,9623 % Mizuho Financial Group 19/16.07.23 (US60687YAY59)	USD	1 500			%	100,2660	1 330 787,95	0,24
0,8103 % Mizuho Financial Group 20/25.05.24 (US60687YBC21)	USD	2 500			%	100,2800	2 218 289,61	0,39
0,5792 % NatWest Markets 21/12.08.24 Reg S (USG6382GV50)	USD	270	270		%	100,0300	238 978,01	0,04
0,8091 % NatWest Markets 21/29.09.26 (USG6382GWU23)	USD	1 950	1 950		%	99,9650	1 724 830,77	0,31
0,0000 % Royal Bank of Canada 21/02.11.26 MTN (US78016EYD39)	USD	1 000	1 000		%	99,7460	882 590,81	0,16
0,3900 % Royal Bank of Canada 21/07.10.24 MTN (US78016EZY66)	USD	2 000	2 000		%	100,0000	1 769 676,84	0,31
0,3483 % Royal Bank of Canada 21/19.01.24 MTN (US78015K7M02)	USD	1 500	3 000	1 500	%	99,7730	1 324 244,57	0,23
0,4070 % Royal Bank of Canada 21/29.07.24 (US78016EZV28)	USD	1 000	1 000		%	99,9060	884 006,55	0,16
0,5752 % Royal Bank of Canada 21/20.01.26 MTN (US78016EZP59)	USD	3 000	3 000		%	99,8520	2 650 586,21	0,47
1,3000 % Standard Chartered 20/14.10.23 Reg S (USG84228EL86)	USD	2 500			%	100,5760	2 224 837,41	0,39
0,0000 % Standard Chartered 21/23.11.25 Reg S (USG84228EX25)	USD	960	960		%	100,0630	849 979,91	0,15
0,4892 % Sumitomo Mitsui Trust Bank 21/16.09.24 Reg S (USJ7771YLH82)	USD	880	880		%	99,9040	777 910,19	0,14
0,0000 % Thermo Fisher Scientific 21/18.04.23 (US883556CN08)	USD	1 000	1 000		%	99,8432	883 451,00	0,16
0,0000 % Thermo Fisher Scientific 21/18.10.23 (US883556CR12)	USD	1 000	1 000		%	99,8913	883 876,90	0,16
0,0000 % Thermo Fisher Scientific 21/18.10.24 (US883556CQ39)	USD	480	480		%	100,1234	425 246,53	0,08
0,3392 % Toyota Motor Credit 21/13.09.24 (US89236TJP12)	USD	1 170	1 170		%	99,7013	1 032 168,66	0,18
0,3800 % Toyota Motor Credit Corp. 21/11.01.24 MTN (US89236THV08)	USD	2 000	2 000		%	99,8880	1 767 694,55	0,31
0,4992 % UBS (London Branch) 21/09.08.24 Reg S (USH7220NAQ37)	USD	1 220	1 220		%	100,0390	1 079 923,73	0,19
0,4100 % UBS 21/09.02.24 144a (US902674YC83) ...	USD	1 165	1 165		%	99,8520	1 029 310,98	0,18
1,1060 % UBS Group 17/15.08.23 Reg S (USH4209UAF33)	USD	2 500			%	100,4210	2 221 408,66	0,39
0,8390 % Verizon Communications 21/20.03.26 (US92343VGE83)	USD	925	925		%	100,9490	826 242,76	0,15
0,5490 % Verizon Communications 21/22.03.24 (US92343VGD01)	USD	1 555	1 555		%	100,2940	1 379 968,77	0,24
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							11 132 700,84	1,97
Verzinsliche Wertpapiere								
1,3809 % AT & T 18/12.06.24 (US00206RGD89)	USD	1 000			%	101,5980	898 978,01	0,16
1,2579 % Citigroup 17/17.05.24 (US172967LL34)	USD	2 000	500		%	101,0200	1 787 727,29	0,32
1,0739 % Citigroup 17/24.07.23 (US172967LN99)	USD	1 500			%	100,2915	1 331 125,82	0,24
1,3983 % Credit Suisse Group 17/14.12.23 144a (US225401AE85)	USD	2 000			%	100,7250	1 782 506,75	0,32
0,9140 % Goldman Sachs Group 18/23.02.23 (US38141GWU48)	USD	1 000			%	100,3830	888 227,23	0,16
1,3539 % JPMorgan Chase & Co. 16/24.10.23 (US46625HRW24)	USD	2 500			%	100,7490	2 228 664,34	0,39
0,7718 % Nissan Motor Acceptance 17/13.07.22 144a (US654740BA63)	USD	1 500			%	100,0010	1 327 270,72	0,23
0,8623 % Sumitomo Mitsui Financial Group 18/17.01.23 (US86562MAW01)	USD	1 000			%	100,3800	888 200,68	0,16
Nicht notierte Wertpapiere							20 157 910,56	3,57
Verzinsliche Wertpapiere								
0,3700 % Bank of Montreal 21/09.07.24 MTN (US06367WYQ04)	USD	1 500	1 500		%	99,7210	1 323 554,40	0,23
0,5942 % Bank of Nova Scotia 21/02.03.26 (US0641593V62)	USD	1 975	1 975		%	99,8280	1 744 549,84	0,31
0,6592 % Bank of Nova Scotia 21/15.12.26 (US0641598M19)	USD	2 240	2 240		%	99,7730	1 977 538,56	0,35
1,0915 % Banque Fédérative Crédit Mu.20.07.23 MTN (US06675GAQ82)	USD	1 000			%	101,1070	894 633,46	0,16
0,5700 % Commonwealth Bank of Australia 21/15.06.26 Reg S (US2027A0KE81)	USD	1 340	1 340		%	100,1900	1 187 936,11	0,21

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,6293 % Goldman Sachs Group 21/08.03.24 (US38141GXW94)	USD	2 500	2 500		% 99,9880	2 211 830,29	0,39
0,6292 % JPMorgan Chase 21/16.03.24 (US46647PCA21)	USD	2 500	2 500		% 100,0970	2 214 241,47	0,39
0,9705 % Macquarie Group 21/23.09.27 Reg S MTN (USQ57085HH03)	USD	1 000	1 000		% 100,0240	885 050,66	0,16
0,5392 % National Bank of Canada 21/06.08.24 (US63307A2Q77)	USD	1 670	1 670		% 99,8700	1 475 758,97	0,26
0,4846 % Siemens Financieringsmaatsch.21/11.03.24 Reg S (USN82008AY40) ³⁾	USD	1 425	1 425		% 100,2140	1 263 592,89	0,22
0,4087 % Toronto-Dominion Bank 21/04.03.24 (US89114QCR74)	USD	1 230	1 230		% 99,9130	1 087 404,24	0,19
0,3992 % Toronto-Dominion Bank 21/10.09.24 MTN (US89114TZF29)	USD	2 400	2 400		% 99,8200	2 119 789,41	0,38
0,5692 % Westpac Banking 21/03.06.26 (US961214ES82)	USD	2 000	2 000		% 100,1330	1 772 030,26	0,31
Summe Wertpapiervermögen						490 407 586,56	86,77
Derivate Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Devisen-Derivate						-1 661 514,61	-0,29
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen USD/EUR 112,20 Mio.....						-1 661 514,61	-0,29
Bankguthaben						75 280 551,06	13,32
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.....	EUR	31 107 120,41			% 100	31 107 120,41	5,50
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Britische Pfund	GBP	17 959,48			% 100	21 389,25	0,00
Japanische Yen	JPY	1 663 788,00			% 100	12 782,64	0,00
US Dollar	USD	157 383,29			% 100	139 258,76	0,02
Termingeld							
EUR - Guthaben (Credit Agricole Corporate and Invest- ment Bank, Paris)	EUR	44 000 000,00			% 100	44 000 000,00	7,79
Sonstige Vermögensgegenstände						743 880,58	0,13
Zinsansprüche	EUR	740 557,77			% 100	740 557,77	0,13
Sonstige Ansprüche	EUR	3 322,81			% 100	3 322,81	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	513 722,75			% 100	513 722,75	0,09
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						566 945 740,95	100,32
Sonstige Verbindlichkeiten						-120 355,72	-0,02
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-119 259,20			% 100	-119 259,20	-0,02
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-1 096,52			% 100	-1 096,52	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-152,78			% 100	-152,78	0,00

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Fondsvermögen						565 163 717,84	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse NC	EUR	76,39
Klasse IC	EUR	9 970,91
Umlaufende Anteile		
Klasse NC	Stück	7 130 027,775
Klasse IC	Stück	2 056,014

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert vom 31.01.2021 bis 31.12.2021

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,043
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,367
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,109

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 31.01.2021 bis 31.12.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

5,00% vom Portfoliowert vom 01.01.2021 bis 30.01.2021

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,327
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,426
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,360

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 30.01.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 99 018 091,15.

Gegenparteien

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Royal Bank of Canada, London; State Street Bank and Trust Company, London; The Toronto-Dominion Bank, Toronto; UBS AG, London

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wbg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		gesamt
			unbefristet		
0,4360 % Allianz Finance II 21/22.11.24	EUR 600			614 808,00	
0,0100 % Asahi Group Holdings 21/19.04.24	EUR 500			499 920,00	
0,1240 % Banco Santander 21/29.01.26 MTN	EUR 500			504 365,00	
0,6320 % Becton, Dickinson & Co 19/04.06.23	EUR 500			504 600,00	
0,6250 % Commerzbank 19/28.08.24 MTN	EUR 500			506 725,00	
0,8750 % CRH Finland Services 20/05.11.23 MTN	EUR 660			671 114,40	
0,0000 % Daimler 17/03.07.24 MTN	EUR 700			705 299,00	
0,2500 % DNB Bank 19/09.04.24 MTN	EUR 100			100 861,00	
0,0000 % EssilorLuxottica 19/27.05.23 MTN	EUR 100			100 337,00	
0,0100 % Goldman Sachs Group 21/30.04.24 MTN	EUR 100			100 086,00	
0,0000 % HSBC Holdings 17/05.10.23 MTN	EUR 1 500			1 504 335,00	
0,0600 % KBC Groep 21/23.06.24 MTN	EUR 200			200 524,00	
0,3520 % Macquarie Bank 21/20.10.23 MTN	EUR 2 000			2 027 860,00	
1,7500 % Morgan Stanley 15/30.01.25 MTN	EUR 1 000			1 049 800,00	
0,4780 % OP Corp Bank 20/10.08.22 MTN	EUR 1 300			1 307 553,00	
0,1250 % OP Yrityspankk 20/01.07.24 MTN	EUR 1 000			1 005 680,00	
0,2500 % PepsiCo 20/06.05.24	EUR 500			504 180,00	
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN	EUR 1 000			1 007 040,00	
0,0000 % Vonovia 21/01.12.25 MTN	EUR 800			791 120,00	
0,4846 % Siemens Financieringsmaatsch.21/11.03.24 Reg S	USD 600			532 039,11	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			14 238 246,51	14 238 246,51	

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 15 582 415,24

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	13 001 177,75
Aktien	EUR	1 806 555,77
Sonstige	EUR	774 681,72

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Britische Pfund	GBP	0,839650	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	130,160000	= EUR	1
US Dollar	USD	1,130150	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden von der Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt des Fonds definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund DWS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1 570 962,26
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	1 179,25
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	47 870,49
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	47 870,49
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-297,05
5. Sonstige Erträge	EUR	17 589,51

Summe der Erträge EUR 1 637 304,46

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-332 192,92
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-6 266,86
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-557 739,47
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-557 739,47
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-291 494,36
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-15 796,89
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-819,22
Taxe d'Abonnement	EUR	-274 878,25

Summe der Aufwendungen EUR -1 181 426,75

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 455 877,71

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2 122 971,96
2. Realisierte Verluste	EUR	-7 928 523,44

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR -5 805 551,48

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -5 349 673,77

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1 432 906,80
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 911 788,18

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 3 344 694,98

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -2 004 978,79

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse NC 0,15% p.a., Klasse IC 0,11% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse NC 0,003%, Klasse IC 0,003%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 431,02.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

des Geschäftsjahres EUR 568 841 729,01

1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1 860 166,53
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	268 984 660,43
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-270 844 826,96
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	187 134,15
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2 004 978,79
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	1 432 906,80
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	1 911 788,18

II. Wert des Fondsvermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR 565 163 717,84

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 2 122 971,96

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	647 865,68
Devisen(termin)geschäften	EUR	1 475 106,28

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -7 928 523,44

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-2 117 662,10
Devisen(termin)geschäften	EUR	-5 810 861,34

Nettoveränderung der nichtrealisierten

Gewinne/Verluste EUR 3 344 694,98

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	6 449 437,00
Devisen(termin)geschäften	EUR	-3 104 742,02

Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse NC:
Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse IC:
Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2021.....	EUR	565 163 717,84
2020.....	EUR	568 841 729,01
2019.....	EUR	700 431 268,26

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2021	Klasse NC	EUR	76,39
	Klasse IC	EUR	9 970,91
2020	Klasse NC	EUR	76,64
	Klasse IC	EUR	9 999,76
2019	Klasse NC	EUR	76,57
	Klasse IC	EUR	9 988,02

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,67 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4 666 040,20 EUR.



KPMG Luxembourg, Société anonyme
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
DWS Portfolio
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des DWS Portfolio und seines Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des DWS Portfolio und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig –, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds oder seines Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder seines Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 22. April 2022

KPMG Luxembourg
Société anonyme
Cabinet de révision agréé

Pia Schanz

Ergänzende Angaben

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin sechs Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“), und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und –grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der DWS-Komponente (im Englischen „Franchise Variable Compensation“ / „FVC“) und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2021 wird die DWS Komponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS Konzerns bestimmt: bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und ESG-Kriterien. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Daneben wird eine individuelle VV („IVV“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung.

Sowohl die DWS als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der DWS Komponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2021

Trotz der anhaltenden Pandemie führte das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen zu neuen Rekordwerten beim Nettomittelaufkommen im Jahr 2021. Es war das dritte Jahr in Folge, in dem der DWS Konzern seine Geschäftsergebnisse verbessern konnte und ein guter Start in Phase zwei der Unternehmensentwicklung (Transformation, Wachstum und Führung) in der die Organisation ihre strategischen Prioritäten effektiv umsetzen konnte.

Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance, die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen und nachhaltigen Anlagestrategien sowie erhebliche Beiträge aus strategischen Partnerschaften waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2021 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2022 für das Performance-Jahr 2021 gewährten VV wurde die DWS Komponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS Konzerns hat für 2021 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 100% festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40 % der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2021 ¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	154
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 20 456 178
Fixe Vergütung	EUR 16 784 621
Variable Vergütung	EUR 3 671 557
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1 512 794
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1 231 749

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	14 238 246,51	-	-
in % des Fondsvermögens	2,52	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	6 770 576,00		
Sitzstaat	Irland		
2. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 565 250,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 197 531,51		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
4. Name	Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	704 889,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	14 238 246,51	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	13 001 177,75	-	-
Aktien	1 806 555,77	-	-
Sonstige	774.681,72	-	-

Qualität(en):
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:
- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	USD; EUR; CHF; GBP	-	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
	unter 1 Tag	-	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
	über 1 Jahr	-	-	-
	unbefristet	15 582 415,24	-	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
	Ertragsanteil des Fonds			
	absolut	30 961,73	-	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds				
	-	-	-	

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
	absolut	15 249,29	-	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft			
	-	-	-	

	Ertragsanteil Dritter			
	absolut	-	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-	-
	Kostenanteil Dritter			
	-	-	-	

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
	absolut			-

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	14 238 246,51
Anteil	2,90

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Comunidad Autónoma de Madrid		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 315 222,60		
2. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 901 265,78		
3. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 470 688,65		
4. Name	Deutschland, Bundesrepublik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	798 243,31		
5. Name	Austria, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	686 338,33		
6. Name	Belgium, Kingdom of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	685 418,76		
7. Name	NRW.BANK		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	676 401,59		
8. Name	Sachsen-Anhalt, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	676 344,81		
9. Name	KommuneKredit		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	608 448,38		
10. Name	Comunidad Autónoma del País Vasco		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	602 897,25		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	3	-	-
1. Name	State Street Bank		
verwahrter Betrag absolut	7 726 941,40		
2. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	5 852 772,15		
3. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	2 002 701,69		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

**Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung,
Transferstelle, Registerstelle und
Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2021: 355,1 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

Aufsichtsrat

Claire Peel
Vorsitzende
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Frank Krings (bis 27.7.2021)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DWS Investments Hong Kong Ltd.,
Hongkong

Frank Rückbrodt (seit dem 28.7.2021)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Vorstand

Nathalie Bausch
Vorsitzende
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société anonyme
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg


Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle*

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,
siehe Verkaufsprospekt



DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Tel.: +352 4 21 01-1
Fax: +352 4 21 01-9 00